

Zusammenfassung Bewertung BWA gemäss SIA 142

Bezeichnung	Ersatzneubau Haus Linde Projektwettbewerb im selektiven Verfahren, anonym
Auftraggeber	Clinia Littenheid AG vertreten durch Hinderer Liegenschaften AG
Organisation	Müller Projekt Consulting GmbH
Termine	Eingabe PQ:12.11.2021 / Wettbewerbsbeiträge: 29.04.2022
SIA geprüft	nein

Gesamtbewertung 

BWA Ostschweiz begrüsst den Ansatz, ein anonymes Konkurrenzverfahren mit lösungsorientierten und qualitativen Schwerpunkten für diese Aufgabe zu wählen.

Ausgangslage *«...Auf dem Areal Säge soll ein 70-jähriger Gebäudekomplex einem zeitgemässen Patiententrakt für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit 4 Psychiatriestationen (Kleingruppen), total 32 Betten, weichen. Aufgrund der dauernd steigenden Nachfrage soll zudem die Option aufgezeigt werden, dass auch 5 Stationen (Kleingruppen) mit total 40 Betten betrieben werden könnten. Mit dem geplanten Ersatzneubau auf dem Areal Säge (Baufeld 3) wird der heutige Patiententrakt Linde, Bj. 1910, (Baufeld 4) ersetzt und rückgebaut. Die freiwerdende Fläche wird langfristig als neues Baufeld genutzt, mittelfristig ist die so entstandene Freifläche aber in den Park zu integrieren...»*

Qualität

- Die Beschaffungsart ist der Aufgabenstellung angemessen und die Aufgabe ist klar definiert.
- Das Bewertungsgremium ist mit unabhängigen und kompetenten Fachleuten besetzt, somit werden fachkundige Büros angesprochen.
- Nachwuchsteams erhalten die Chance teilzunehmen.
- Die Urheberrechte bleiben beim Verfasser.
- Die Auftragsvergabe ist formuliert.
- Die Konditionen für den Folgeauftrag sind fair ausgelegt.

Mängel

- Die SIA-Ordnung 142 wird lediglich «in Anlehnung» erklärt; auch wenn die Auftraggeberin nicht dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellt ist, wäre eine subsidiäre Festlegung zielführend.

- Die Regelung bei Klagen und Streitfällen wird nicht geklärt.
- Die Fachpreisrichter sind nicht in der Mehrzahl vertreten.
- Die Regelungen betreffend Ankäufen und optionaler Überarbeitung fehlen.
- Ein Jury-Bericht und eine Veröffentlichung wird vermisst.

Hinweise

- Die Profile der drei Referenzbeispiele sind einschränkend formuliert, ein oder zwei frei wählbare Referenzen wären angebrachter.
- Die Auftragsvergabe ist festgelegt, wobei eine Zusicherung von 100% Teilleistungen vorgezogen wird und den Projektverfassern überlassen werden soll, wie das Kostenmanagement und die Bauleitung gelöst wird.

Beurteilung

Die Clenia Littenheid AG nimmt eine öffentliche Wahrnehmung ein und sollte bei Bauvorhaben auch beispielhaft in Erscheinung treten. Der BWA Ostschweiz hätte einen offenen Projektwettbewerb begrüsst, um möglichst vielen Teilnehmenden den Zugang zu dieser interessanten Aufgabe zu ermöglichen. Das an sich attraktive Konkurrenzverfahren beinhaltet leider einige Abweichungen und wird somit nur mit einem gelben Smiley bewertet.